

Veröffentlicht auf www.leineblitz.de am Freitag, 03.05.24 um 09:33 Uhr:

Sport: Tischtennis: Gleich zwei wichtige Spiele

Damen des SV Wilkenburg streben Pokalfinale an

Die Damen des SV Wilkenburg werden am Wochenende zweimal gefordert: Sonnabend steht das Semifinale im Regionpokal-Wettbewerb an, Sonntag geht es um den Aufstieg in die Bezirksliga.

WILKENBURG. Zum aktuellen Saison-Höhepunkt, dem Halbfinale des Regionpokal-Wettbewerbes, erwarten die Damen des SV Wilkenburg (Kreisliga, Gruppe 03) am morgigen Sonnabend um 14 Uhr in der heimischen Mehrzweckhalle Alte Dorfstraße 30 die Damen des Mellendorfer TV (Tabellenachte der Kreisliga, Gruppe 01, 8:24 Punkte). Die Aufstellung der Wilkenburger Damen steht derzeit noch nicht fest, doch aller Voraussicht nach wird die zuletzt wegen Verletzung fehlende Mannschaftsführerin Angela Hansen im Doppel ihr Comeback feiern. Angela Hansen optimistisch: "Wir spielen natürlich auf Sieg, und mit dem Ziel Einzug ins Finale am 2. Juni". Sollte ihre Mannschaft tatsächlich das Finale erreichen, stehen die Gegnerinnen bereits fest. Dann käme es zu einem erneuten Aufeinandertreffen mit den Damen des Ligarivalen VfV Concordia Alvesrode II, denen die Gastgeberinnen noch bei der Auslosung zum Halbfinale aus dem Weg gehen konnten.



Miriam Ubrig wird mit dem Damen des SV Wilkenburg am Wochenende zweimal stark gefordert. / R. Kroll

Nur einen Tag später sind die Wilkenburger Damen erneut im Einsatz. Von elf Uhr an findet das Relegationsspiel um den Aufstieg zur Bezirksliga statt. Gegnerinnen sind die Damen des TSV Krähenwinkel/Kaltenweide (Tabellenzweite der Kreisliga, Gruppe 01, 27:5 Punkte), die bei diesem Spiel in der Turnhalle der Grundschule Krähenwinkel, Wiesenstraße 8 in Langenhagen Heimrecht genießen. Im Gegensatz zum Pokalspiel am Sonnabend steht diesmal die Wilkenburger Aufstellung bereits fest, und so werden Miriam Ubrig, Lidija Stojeva, Angela Hansen und Marianne Horn an die Tische gehen.

von [Redaktion LeineBlitz](#)